

# Central-Blatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben  
in  
Reichsamt des Innern.

In Vertheilung durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XVIII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 28. November 1890.

N<sup>o</sup> 48.

**Inhalt:** 1. **Verficherungswesen:** Uebersicht, betreffend die Einziehung der von den Rhebern für die Invaliditäts- und Altersversicherung der Seculente zu entrichtenden Beiträge . . . . . Seite 261

2. **Sach- und Steuer-Wesen:** Bescheid über einen Theil des Reichsanstaltiger Gerichtsbezirks . . . . . 268  
3. **Rechts-Wesen:** Ermessung . . . . . 268  
4. **Polizei-Wesen:** Ausweisung von Kollidaten aus dem Reichsgebiet . . . . . 268

## I. V e r s i c h e r u n g s - W e s e n .

### S k a n n t m a c h u n g .

Auf Grund des §. 136 Abz. 2 des Gesetzes, betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung, vom 22. Juni 1889 (Reichs-Gesetzblatt Seite 97) hat der Bundesrath in seiner Sitzung vom 22. November 1890 über die Einziehung der von den Rhebern für Seculente zu entrichtenden Beiträge besondere Bestimmungen getroffen, welche nachstehend veröffentlicht werden.

Berlin, den 24. November 1890.

Der Reichstangler.

In Betheilung: v. Boetticher.

### V o r s c h r i f t e n ,

b e t r e f f e n d

die Einziehung der von den Rhebern für die Invaliditäts- und Altersversicherung der Seculente zu entrichtenden Beiträge.

§. 136 Abz. 2 des Gesetzes, betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung, vom 22. Juni 1889. Reichs-Gesetzblatt Seite 97.

Vom 22. November 1890.

1. für Schüler und sonstige Seculente, welche nicht angemessert werden, sowie für diejenigen Seculente, welche ohne angemessert zu sein, auf Beschäftigen beschäftigt werden, erfolgt die Einziehung der Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung durch Verrechnung von

Königliches Reichsamt des Innern.